

➤ 4. Daten, Zahlen, Fakten

Die Begeisterung für Oldtimer und Youngtimer ist ungebrochen hoch. Veranstaltungen mit Oldtimern und Aktivitäten rund um die Ingenieurskunst längst vergangener Tage finden in der Gesellschaft eine breite Zustimmung. Besuche von Oldtimer-Museen, -Rallies, -Treffen, -Ausfahrten und -Messen gehören für Besitzer und Fans zum spannenden und abwechslungsreichen Freizeitprogramm.

4.1 Allgemeines

Nach einer 2021 durchgeführten Studie des Instituts für Demoskopie Allensbach gibt es 3,7 Millionen Pkw-Fahrer, die besonders an Oldtimern interessiert sind. Etwa 21 % der Bevölkerung ab 14 Jahre, das sind hochgerechnet ca. 15 Millionen Menschen, interessieren sich insgesamt – mehr oder weniger – für Oldtimer-Pkw und -Motorräder. 43 % aller Deutschen freuen sich, wenn sie Oldtimer auf der Straße sehen. 35 % der Bevölkerung sagen, dass Oldtimer-Besitzer zum Erhalt technischen Kulturgutes beitragen.

4.2 Zulassungsstatistik H-Kennzeichen

Das Kraftfahrt-Bundesamt hat zum 1.1.2021 rund eine Million Pkw gezählt, die 30 Jahre oder älter sind. Knapp 60 % dieser Fahrzeuge sind als historisches Fahrzeug mit dem H-Kennzeichen zugelassen. Anhand einer Eingangsuntersuchung durch eine anerkannte Sachverständigen-Organisation sind diese Fahrzeuge eingehend auf Originalität und Zustand geprüft worden. Ungepflegte Rostlauben wird man in dieser Kategorie in der Regel nicht finden – für das H-Kennzeichen muss man schon einen gepflegten und möglichst originalgetreuen Oldtimer besitzen. Diese spezielle, für historische Fahrzeuge steuervergünstigte Zulassungsmöglichkeit nach der StVZO wurde 1997 eingeführt. Nach der Einführung der Umweltzonen haben sich viele Oldtimer-Besitzer für die Zulassungsmöglichkeit mit dem H-Kennzeichen entschieden, obwohl bei etlichen Fahrzeugen mit geringem Hubraum die reguläre Zulassung günstiger gewesen wäre

– der Einlass in die Umweltzonen wird mit dem speziellen Oldtimer-Kennzeichen gewährt.

Den KBA-Zahlen zufolge stieg der Bestand an Oldtimern mit und ohne Historienkennzeichen im Vergleich zum Vorjahr um 11 % auf nunmehr 660.520. Damit wurden im letzten Jahr 65.474 mehr Kfz und Kfz-Anhänger als historische Kraftfahrzeuge in Deutschland zugelassen. (s. Abbildung 1)

Den größten Anteil an Oldtimer-Fahrzeugen bildeten mit 88,5 % die Pkw (584.509 Fahrzeuge), gefolgt von den Lastkraftwagen (4,8 % / 31.536) und den Zugmaschinen (3,1 % / 20.462). Motorräder haben lediglich einen Anteil von 2,6 % / 17.258 und Omnibusse (0,1 % / 542), Kfz-Anhänger (0,1 % / 516) und sonstige Kfz (0,9 % / 5.697) bilden in der Statistik eine vernachlässigbare Größenordnung. (s. Abbildung 2)

Vom Gesamtbestand mit 66,9 Mio. zugelassenen Kfz und Kfz-Anhängern hat etwa ein Prozent den Oldtimer-Status. Nicht jedes Fahrzeug, welches theoretisch mit einem H-Kennzeichen zugelassen werden könnte, wird tatsächlich auch als Oldtimer zugelassen. (s. Abbildung 3)

Abbildung 1



Abbildung 2

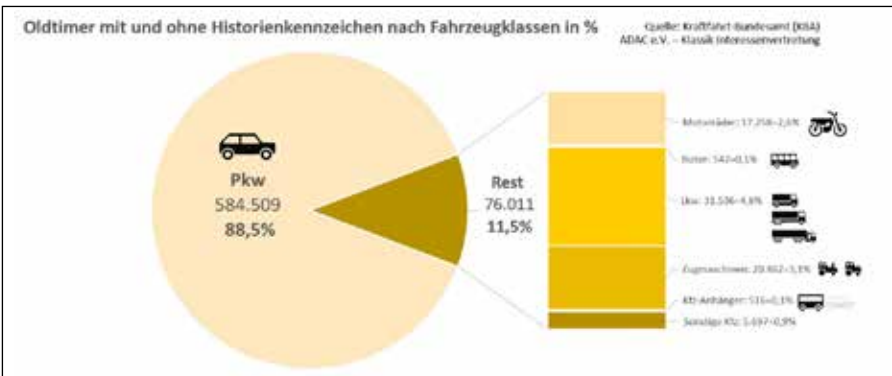
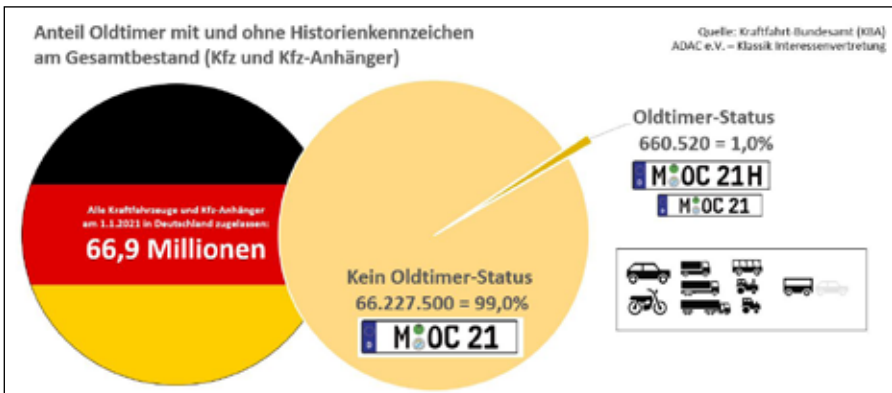


Abbildung 3



4. Daten, Zahlen, Fakten

Abbildung 4



Abbildung 5

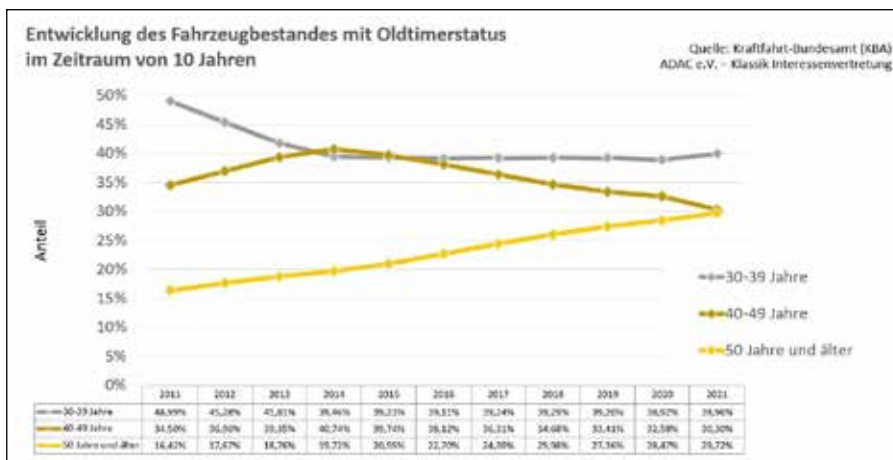
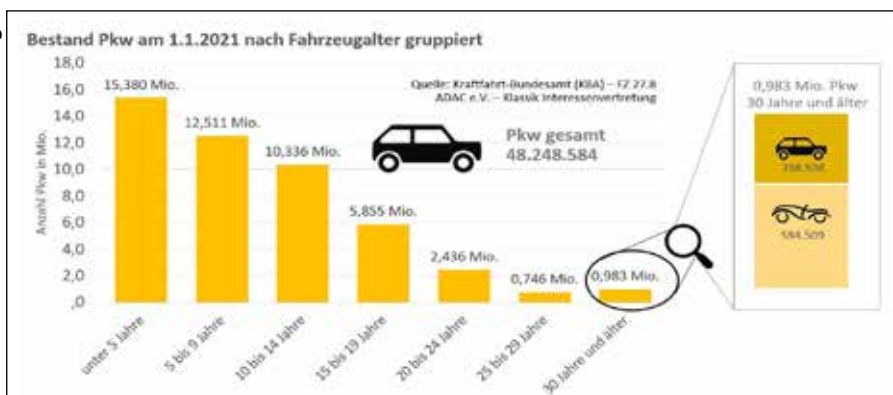


Abbildung 6



4.3 Aufteilung der Oldtimer mit und ohne H-Kennzeichen in Altersgruppen

Der Gesamtbestand aller Oldtimer mit und ohne H-Kennzeichen in Deutschland beträgt 660.520 Fahrzeuge. Die Aufteilung nach Altersgruppen ist der nebenstehenden Grafik zu entnehmen. (s. Abbildung 4)

Schwemme von Youngtimern gibt, so wie es in Oldtimerkreisen immer wieder einmal diskutiert wird. Der Anteil der Fahrzeuge mit Oldtimer-Status, die mehr als 50 Jahre alt sind, steigt seit 10 Jahren kontinuierlich. Der Anteil der jüngeren Fahrzeuge nimmt ab bzw. bleibt konstant. (s. Abbildung 5)

Entwicklung der Anteile in den verschiedenen Altersgruppen

Die Aufteilung nach Altersgruppen zeigt auf, dass die Gruppe der Fahrzeuge, die mindestens 40 Jahre und älter sind, im Verhältnis zu Fahrzeugen mit einem Alter zwischen 30 und 39 Jahren, in den letzten 10 Jahren deutlich angewachsen ist. Diese Zahlen belegen, dass es keine

Gesamtbestand aller Pkw liegt bei 48 Millionen

Der Gesamtbestand aller in Deutschland zugelassenen Pkw belief sich am 1.1.2021 auf 48.248.584 Fahrzeuge. Knapp eine Million Pkw sind 30 Jahre oder älter. 584.509 Pkw haben den Oldtimer-Status. (s. Abbildung 6)



Oldtimer-Statistik 2021 – Bestandszahlen des Kraftfahrt-Bundesamtes zum 1.1.2021

- 660.520 Kraftfahrzeuge und -Anhänger haben den Oldtimer-Status
- Etwa 1% aller Kraftfahrzeuge und -Anhänger mit Oldtimer-Status
- Zuwachs bei Fahrzeugen mit Oldtimer-Status um 1% Prozent
- Motorradbestand verringert um ein Zehntel der Pkw-Beständen
- Durchschnittsalter aller Pkw stieg auf 12,8 Jahre
- Durchschnittsalter aller Kraftfahrzeuge stieg auf 10,7 Jahre
- Zuwachs der H-Kennzeichen bei der Gruppe der älteren Fahrzeuge
- Die meisten Oldtimer in Nordrhein-Westfalen, Bayern und Baden-Württemberg zugelassen
- Der größte Zuwachs an Oldtimern in den neuen Bundesländern

Das Kraftfahrt-Bundesamt veröffentlicht jährlich eine Auswertung der Bestandszahlen der Kraftfahrzeuge und -Kraftfahrzeuganhänger zum 1. Januar – diese finden Sie aktuell **hier**.

Mit diesen die Zahlen analysiert und für Sie folgende Informationen separat zusammengestellt:



Wenn Sie sich für weitere oder detailliertere Statistiken interessieren, so finden Sie diese unter: www.adac.de/klassik



4.4 Zulassungszahlen 07er-Kennzeichen

Bei der Zulassungsmöglichkeit mit dem roten 07er-Wechsel-Kennzeichen kann nicht exakt ermittelt werden, wie viele Fahrzeuge letztlich auf diese Art und Weise zugelassen sind. Bundesweit sind derzeit zirka 60.000 rote 07er-Kennzeichen erfasst. Das Wechselkennzeichen kann für mehrere Fahrzeuge benutzt werden. Experten gehen daher davon aus, dass im Schnitt drei Fahrzeuge pro 07er-Kennzeichen bewegt werden, also etwa 180.000 Fahrzeuge.

4.5 Die IfD-Allensbach Oldtimer-Studie 2021

Die Zeitschrift „Oldtimer-Markt“ untersucht seit Jahren in regelmäßigen Abständen den Markt für klassische Fahrzeuge in Deutschland. Die aktuelle Studie 2021 wurde von der VF Verlagsgesellschaft mbH mit der Unterstützung des VDA beauftragt. Das Studienkonzept und die Durchführung wurde vom Institut für Demoskopie Allensbach realisiert. Die repräsentative Oldtimer-Studie umfasst viele Themengebiete

und bietet aufschlussreiche Informationen für die verschiedensten Interessengruppen der Oldtimerzielgruppe. Mit der freundlichen Genehmigung der VF Verlagsgesellschaft mbH haben wir nachfolgend einige wichtige Fakten der Studie entnommen. Die ausführliche Studie umfasst viele 1.000 Einzeldaten und kann unter www.oldtimer-markt.de angefordert werden.

Wir lieben sie alle!

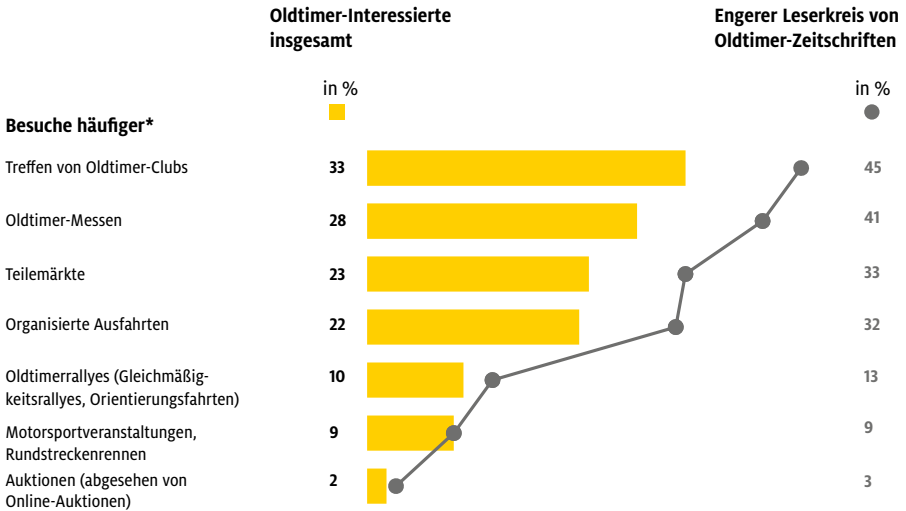


Die Markenvielfalt ist für uns ein Segen – und kein Fluch. Alle Fabrikate, alle Typen, alle Baujahre – sie zu „erfahren“ und darüber zu schreiben, ist unser Ansporn. Wir lieben sie eben alle – die faszinierenden Autos und Motorräder. So entsteht seit über 30 Jahren Monat für Monat Europas größte Oldtimer-Zeitschrift: Mit Lust, Leidenschaft – und viel Liebe zum Detail.

4. Daten, Zahlen, Fakten

Die Aktivsten in der Szene lesen Oldtimer-Zeitschriften

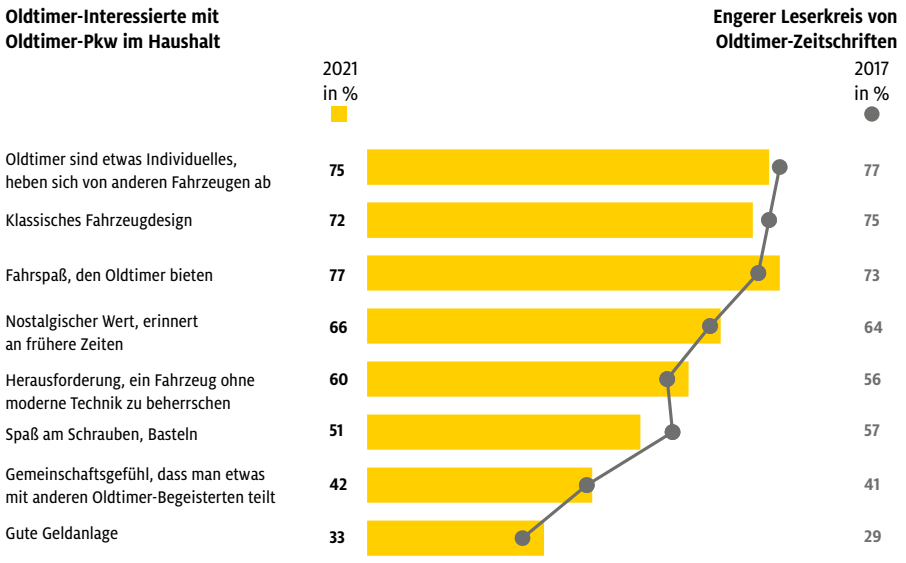
Basis: Bundesrepublik Deutschland, Oldtimer-Interessierte
 Quelle: Allensbacher Archiv, IfD-Umfrage 3459, Nov. 2020-Jan. 2021



* Fragestellung mit dem Auftakt: „Einmal abgesehen von den Ausfällen aufgrund der Corona-Pandemie ...“

Was reizt sie am Thema Oldtimer besonders?

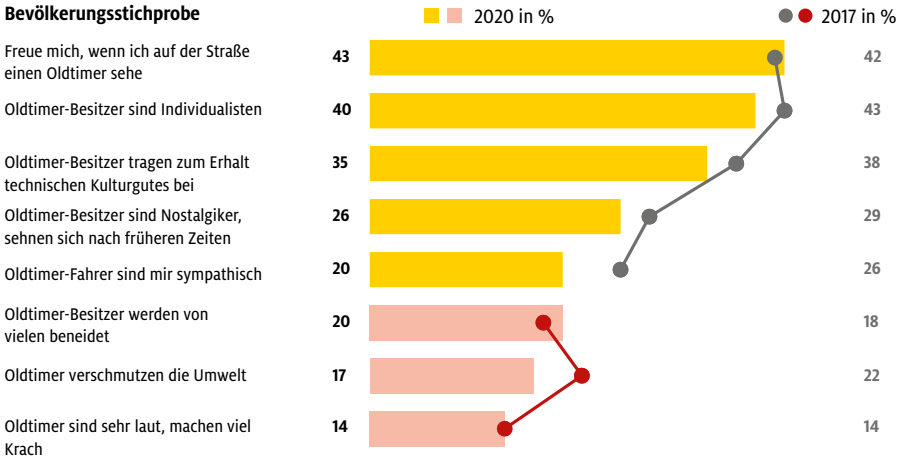
Basis: Bundesrepublik Deutschland, Oldtimer-Interessierte
 Quelle: Allensbacher Archiv, IfD-Umfrage 3459, Nov. 2020-Jan. 2021



Oldtimer sind in der Bevölkerung beliebt ...

Basis: Bundesrepublik Deutschland, Bevölkerung ab 16 Jahre
Quelle: IfD-Umfragen, zuletzt 12017, März 2020

Bevölkerungsstichprobe

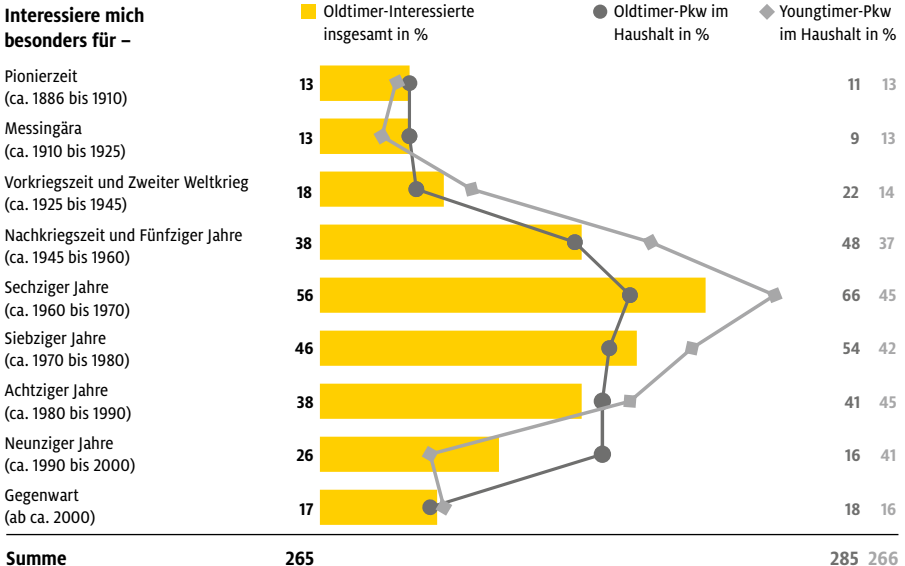


21 % der Bevölkerung interessieren sich für Oldtimer, Aber mehr als doppelt so viele freuen sich, wenn sie einen Oldtimer sehen. Das Meinungsklima in der Bevölkerung ist weitgehend stabil.

Besonderes Interesse der Oldtimer-Zielgruppe Fahrzeuge aus den 60er und 70er Jahren am beliebtesten

Basis: Bundesrepublik Deutschland, Oldtimer-Interessierte
Quelle: Allensbacher Archiv, IfD-Umfrage 3459, Nov. 2020-Jan. 2021

Interessiere mich besonders für –



FIVA
DIE SOZIOÖKONOMISCHE FIVA
OLDTIMER-UMFRAGE
2020/21

DATEN & FAKTEN:
OLDTIMERSZENE
Die Fahrzeuge von gestern auf den heutigen Straßen

DEUTSCHLAND

ERGEBNISSE IN STICHWORTEN

BESITZER HISTORISCHER FAHRZEUGE

OLDTIMER BESTAND

4.6 Oldtimer-Studie der FIVA

Der Oldtimer-Weltverband FIVA hat 2020/21 mit Hilfe des englischen Marktforschungsinstitutes JDA Research eine sozioökonomische Oldtimer-Umfrage durchgeführt.

Weltweit haben fast 55.000 Teilnehmer an dieser Studie teilgenommen, es wurden Details zu knapp 120.000 historischen Fahrzeugen zusammengetragen.

In Deutschland wurden 3.933 Befragungen von Besitzern und Enthusiasten sowie 9.063 Detailangaben zu deren historischen Fahrzeugen gesammelt und ausgewertet. Die wichtigsten Erkenntnisse zeigen die nachfolgenden Abbildungen.

DIREKTE AUSGABEN
FÜR HISTORISCHE FAHRZEUGE

4.584 €
PRO BESITZER, PRO JAHR

Durchschnittliche Ausgaben des Eigentümers für Versicherung, Instandhaltung, Reparaturen, Lagerung, Versorgung mit Kraftstoff und Restaurierung.

GESAMTAUSGABEN
IN ZUSAMMENHANG MIT DEM OLDTIMER-HOBBY

6.008 €
PRO BESITZER, PRO JAHR

Beinhaltet alle direkten Ausgaben plus Besuche von Veranstaltungen, Übernachtungen und sonstige Ausgaben im Zusammenhang mit dem Oldtimer-Hobby. Hinweis: Ausgeschlossen ist dabei der Fahrzeugkauf.

FAHRLEISTUNG
PRO JAHR

Basierend auf allen zugelassenen historischen Fahrzeugen in der Umfrage.

PRO JAHR, PRO FAHRZEUG

Pkw **1.576 km**

Motorräder **720 km**



Die Oldtimer-Studie der FIVA wurde in drei Teilen umgesetzt. Neben den Oldtimer-Besitzern wurden auch die Marken-, Oldtimer- und Youngtimer-Clubs sowie im dritten Teil auch die

Unternehmen und Betriebe der Oldtimer-Branche befragt. Die ausführlichen Studien-Ergebnisse können bei ADAC Klassik unter klassik@adac.de angefordert werden.

